

## Feuerwehr muss zu Fuß zum Seniorenheim

An zwei geparkten Autos gab es kein Vorbeikommen

Bei einem Einsatz in einem Seniorenzentrum in Baukau-Ost mussten die Einsatzkräfte der Herner Feuerwehr ihre Fahrzeuge verlassen und ihren Weg zum Brandort zu Fuß fortsetzen. Nach Angaben der Feuerwehr ist die Brandmeldeanlage am Sonntagmorgen im Seniorenzentrum an der Wörthstraße gegen 10.20 Uhr ausgelöst worden. Umgehend alarmierte die Leitstelle zwei Löschzüge, einen Rettungswagen und einen Notarzt.

Kurz vor der Einrichtung gab es aber für den relativ kleinen Einsatzleitwagen kein Durchkommen mehr, weil die Wörthstraße durch zwei geparkte Autos stark verengt war. Trotz des massiven Einsatzes des Martinshorns dauerte es noch über eine Minute, bis eins der beiden Autos weggefahren wurde.

Die Brandmeldeanlage im Seniorenzentrum wurde durch angebranntes Essen auf einem Herd ausgelöst. Durch die frühzeitige Entdeckung konnte die Entstehung eines Brandes verhindert werden.

Die Feuerwehr Herne weist „mit Nachdruck“ darauf hin, wie wichtig es ist, Feuerwehrrufen nicht zu blockieren und Straßen nicht zu verengen. Blockaden und Verengungen könnten dazu führen, „dass Menschen, die sich in akuter Lebensgefahr befinden, nicht schnell genug gerettet werden können“. Im aktuellen Fall nahm die Polizei die Verkehrsbehinderung auf. *loc*

### Termine

#### SINGEN & MUSIZIEREN

Jungbläserausbildung, Lutherhaus, Lutherstraße 1, 16-19 Uhr, CVJM Posaunenchor.  
Chorprobe zusammen mit den Chören Übungsabend, 20.45-23 Uhr, Taco - Die Tango-Company, Mont-Cenis-Straße 82.

#### IMPRESSUM

##### HERNE

Herner Zeitung/Wanne-Eickeler Zeitung  
Anschrikt: Bahnhofstraße 64-66, 44623 Herne  
Telefon 02323 9526-31  
Fax 02323 9526-40  
E-Mail: redaktion.herne@waz.de  
Redaktionsleiter: Michael Muscheid  
Stellvertreter: Tobias Bolsmann  
Redaktion: Lars-Oliver Christoph, Kathrin Meinke, Arne Poll, Lea Wittor

#### SPORT IN HERNE UND

##### WANNE-EICKEL

Philipp Ziser (Ltg.), Maximilian Lazar (Stellv.), Thomas Dieckhoff, Stephan Falk, Robin Haack, Sebastian Schneider, Thomas Tartemann  
Telefon 02323 9526-15/-18  
E-Mail lokalsport.herne@waz.de

# Herz-Theater mit Schrecksekunde

20. Geburtstag des Mondpalastes wird mit „Ronaldo und Julia“ gefeiert. Gründer stürzt. Abend bot viele Anekdoten

Arne Poll

Wat fürn Geburtstach! Menschen in Kleid und Sakko, Schalke-Trikot und BVB-Schal eilen am Samstagabend etwas fröstelnd durch den eisigen Abend in den alten Saalbau. Der Mond strahlt dabei so hell und golden über Wanne-Eickel, als hätten sie ihn extra zum Geburtstag über der Stadt aufgehängt. Der Mondpalast wird 20 – und das wird mit dem größten Erfolg „Ronaldo und Julia“ gefeiert.

Dieser Abend bietet wieder die Anekdoten, über die sie hier bei weiteren Geburtstagen ganz sicher werden lachen können. Dazu gehört bestimmt auch ein Moment, der erst einmal eine echte Schrecksekunde ist: „Prinzipal“ und Mondpalast-Gründer Christian Stratmann gerät auf dem Weg auf die Bühne aus dem Tritt, stolpert und liegt für einen kurzen Moment auf allen Vieren auf dem Boden. Der 72-jährige bekommt sofort Hilfe, rappelt sich auf und rettet das Publikum aus dem kurzen Schockmoment: „Vor 20 Jahren bin ich hier auf die Bühne gesprungen“, sagt Stratmann und kämpft mit den Tränen, weil das alles bewegende Momente für ihn sind. „Ich wollte mir hier meinen Traum verwirklichen, so wie ich mir das vorstelle. So stelle ich mir das vor“, ruft er.

#### Klares Statement gegen Rechts

Auf der Bühne steht ein guter Teil des großen Teams, das sonst nur hinter den Kulissen wirkt. Nur durch deren Disziplin und Einsatz sei der Erfolg möglich gewesen. Das honoriert auch das Publikum mit viel Applaus. Zum Geburtstag dürfen sie im Team alle mal ein bisschen überdrehen, ohne die Fassung zu verlieren. Die Stimme aus dem Off präsentiert Theater-Leiter Marvin Boettcher als „Sexiest man alive“. Das sei nicht abgesprochen gewesen, betont Boettcher. Im Vordergrund steht heute das Team, auch wenn ein paar Promis wie VfL-Legende Darius Wosz im Publikum sitzen.



Das Traumpaar vom Mondpalast: Melanie Linka und Dominik Brännig sind „Ronaldo und Julia“. Brännig zeigt, wofür ein BVB-Schal noch gut sein kann.

VLADIMIR WEGENER/FFS (3)



Das Team steht im Vordergrund: Die Schauspieler mit Theater-Leiter Marvin Boettcher (links) und Christian Stratmann (rechts).



Christian Stratmann (Mitte) kann über seinen Stolperer lachen. Links neben ihm: die frühere Herner Kulturdezernentin Dagmar Goch, die Stratmann das Theater anbot.

früheren Kaisergartensaal angeht. „Du hast gar nicht erzählt, dass es hier überall reinzieht, dass die Leitungen gar nicht so in Bestform sind und dass man auf dieser Bühne eigentlich unmöglich 20 Jahre stehen kann. Aber irgendwie hat das Dingen gehalten.“

Nach der überregionalen Aufmerksamkeit für Wanne-Eickel fehlte eigentlich nur noch ein RTL-2-Format. Was seien die Geissens schon gegen Stratmann und Co. und den Gründungsintendanten: „Der Herr Rech müsste ein Buch schreiben: Mein Prinzipal und ich.“ Ganz ernsthaft gelte: „Da ist noch Raum für Neues und das strahlen Sie auch aus.“ Dem Mondpalast Team ruft Dudda zu: „Wir sind stolz auf Sie!“

[...] Irgendwie hat das Dingen gehalten.

Frank Dudda, Oberbürgermeister, über den Mondpalast zu Dagmar Goch

Der Mondpalast schließt sich mit einem klaren Statement gegen Rechts den Demonstrationen gegen Rechtsradikalismus an: „Wir haben nie den Zeigefinger. Aber wir haben immer das Quäntchen, das zum Nachdenken anregen soll“, sagt Marvin Boettcher. „Das Ruhrgebiet ist bunt, ist vielfältig, der Mondpalast ist bunt.“

Und wie das so ist, an solchen Abenden gibt's auch warme Worte von Offiziellen. Ein Stimmungskiller? Denkste! Oberbürgermeister Frank Dudda juxt, stichelt, improvisiert in knackigen fünf Minuten und einem der wohl launigsten Wortbeiträge seiner Amtszeit. So viel wurde wohl seit langer Zeit nicht mehr in Herne bei einer Rede eines Oberbürgermeisters gelacht. Was ist nur mit dem OB los?

Dudda richtet sich an die damalige Kulturdezernentin und spätere Hattinger Bürgermeisterin Dagmar Goch im Publikum. Goch hatte damals Stratmann, der im Ruhrgebiet nach einer Spielstätte suchte, den

Dass ausgerechnet der Einspieler mit dem Tagesthemen-Beitrag von vor 20 Jahren nicht im Video, sondern nur im Ton zu verfolgen ist, gehört zu den kleinen sympathischen Pannen. Die Komödie „Ronaldo und Julia“ danach ist sowieso Kult und wird auch vom Publikum so aufgenommen.

Mit Silke Volkner, Martin Zaik und Axel Schönnenberg sind sogar noch drei Schauspieler vom ersten Tag an dabei. Melanie Linka und Dominik Brännig sind das perfekte Liebespaar. Und sowieso sind sie hier alle auf der Bühne zum Liebhaben.

Zum Geburtstag gibt's im Mondpalast auch eine kleine schauspielerische Überraschung: Silke Volkner steht zum ersten Mal mit Sohn Luis Volkner auf der Wanne-Eickeler Bühne. Weitere Überraschungen garantiert!

## „Bin ich deutsch?“. Beitrag von Havle Nazik (20) bewegte

Die Rede der jungen Deutsch-Türkin bei der Demonstration gegen die AfD ging vielen Menschen ans Herz. Der Beitrag im Wortlaut

Unter zahlreichen bemerkenswerten Beiträgen auf der Demonstration der „Schirme gegen Rechts“ am Freitagabend auf dem Herner Euro-

platz stach diese Rede besonders hervor. Gehalten wurde sie von Havle Nazik (20), die der Islamischen Gemeinde Röhlinghausen angehört.

Havle Nazik beziehe sich in ihrem Beitrag auf das Weltbild der AfD und anderer Rechtsextremisten, das eine Trennung „zwischen wir und den anderen, zwischen Deutschen und Ausländern“ beinhaltet, sagte die 20-Jährige vor 4000 Zuhörerinnen und Zuhörern. Auch unausgesprochen war klar, dass Nazik auf das vom Recherchenetzwerk Correctiv aufgedeckte Geheimtreffen von Rechtsextremisten in Potsdam zielte. Dort wurden Pläne für eine Massenvertreibung von Menschen mit Migrationshintergrund erörtert, unabhängig davon, ob sie einen deutschen Pass haben oder nicht. Der Beitrag im Wortlaut:

„Ich bin geboren und aufgewachsen in Deutschland, ich besitze den deutschen Pass. Bin ich deutsch?“

Ich besuchte einen katholischen Kindergarten, gehe regelmäßig in die Kirche und beherrsche die deutsche Sprache einwandfrei. Bin ich deutsch?“

Ich habe zwar keinen Weihnachtsbaum im Wohnzimmer stehen, Herr Merz, doch ich liebe Weihnachten. Bin ich deutsch?“

Ich rege mich über Unpünktlichkeit auf und schnäuze mir die Nase ungeniert in der Öffentlichkeit. Bin ich deutsch?“

Ich kann nur meinen Kopf schütteln über das verschwendete Potenzial der perfekt ausgebauten niederländischen Autobahnen, weil dort eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 120 herrscht. Bin ich deutsch?“

Ich liebe Brot und Goethes Faust,

ich benutze Redewendungen wie ‚ich glaub‘, mein Schwein pfeift‘. Bin ich deutsch?“

Für mich gibt es kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung. Bin ich deutsch?“

Ich höre zwar keinen Schlager, meine Augen sind nicht blau, ich mache keinen Urlaub an der Nord- oder Ostsee, aber ich wandere gerne. Bin ich deutsch?“

Ich heiße Havle Nazik. Mein Nachname wird wie folgt buchstabiert: N, A, Z, I, K. Wäre ich deutsch genug, wenn ich das K aus meinem

Nachnamen löschen würde? N,A,Z,I.

Ich bin Deutsch-Türkin, ich bin heimatlos. Werde ich bald auch staatenlos sein?“

Vor diesem Beitrag hatte sie einen Appell an ihre Zuhörerinnen und Zuhörer gerichtet: „Ich hoffe, dass sich eure Solidarität nicht nur auf irgendwelche Demos bezieht, sondern dass ihr tagtäglich gegen Rechts aufsteht und nicht schweigt, wenn jemand irgendeine braune Scheiße von sich gibt. Danke schön!“ *loc*



Havle Nazik (20) aus Röhlinghausen bewegte mit ihrem Beitrag viele Menschen.

SCHIMMEL

[...] Ich liebe Brot und Goethes Faust, ich benutze Redewendungen wie ‚ich glaub‘, mein Schwein pfeift‘. Bin ich deutsch? [...]

Havle Nazik gehört der Islamischen Gemeinde Röhlinghausen an.

## MARKTPLATZ

Rolladen, Markisen, Antriebe, Tore, Schulte-Umberg ☎ 0234-891950

LESERREISEN:  
columbus-essen.de

Themen, die Kinder bewegen -

Das ist **CHECKY!**  
Die bunte Zeitung für Kinder.



Das lesen Ihre Kinder in der Kinderzeitung!

- aktuelle Nachrichten
- interessante Wissenstexte
- Berichte von Kinderreportern
- Tipps, Witze, Rätsel uvm.

Hier informieren:  
checky-kinder.de/eltern